

Klassenfahrt nach Brüssel

Vom 22.06 bis 26.06 war die Klasse 10 in Brüssel auf Klassenfahrt. Dort haben die Schüler und Schülerinnen vieles erlebt.

Am Montag sind wir mit einem 5 Sterne Bus von der Schule nach Brüssel losgefahren. Um ca. 14:30 kamen wir beim Meininger-Hotel an und haben unsere Zimmer verteilt und angeschaut. Schade war, dass man die Fenster nicht öffnen konnte. Um 19:45 Uhr haben wir das erste warme Essen in Brüssel bekommen. Nach dem Essen waren wir noch unterwegs und haben uns noch ein paar Sehenswürdigkeiten angeschaut, die zu Fuß erreichbar waren. Schüler und Schülerinnen haben diese dann vorgestellt. Am Dienstagmorgen hatten wir das erste Frühstück. Das Essen war ganz gut, nur für Veganer gab's leider nicht so viel Auswahl. Anschließend wollten wir eigentlich eine Stadtrundfahrt machen, diese wurde abgebrochen, weil der Kaiser von Japan in Brüssel zu Besuch war. Dann sind wir zum "Haus der Europäischen Geschichte" hingelaufen und haben uns dort selbstständig erkundigt. Nach dem Museum fuhren wir zurück zum Hotel. Da hatten wir freie Zeit für uns. Am Mittwoch sind wir zwei Stunden nach Brügge gefahren und haben dort eine Grachtenfahrt gemacht. Danach waren wir in einer Kirche, wo das Blut von Jesus war. Da hinter saß eine Frau, die zum Blut gebetet hat. Die Frau sah so aus, als wäre sie von dieser Reliquie besessen. Wir fanden diese Frau sehr gruselig. Danach sind wir zur Potatoe Bar gelaufen und haben die Pommes probiert und gegessen auf Kosten der Lehrer*innen. Anschließend sind wir nach Blankenberge gefahren und waren am Meer. Dann sind wir zurück zum Hotel und haben anschließend zu Abend gegessen. Am Donnerstag sind direkt nach dem Frühstück zum Atomium und zum Mini Europe gefahren, was sehr interessant war. Danach sind wir zum Hotel und man konnte sich zuordnen, ob man beim Hotel bleibt oder zum Museum geht. Manche sind zum Schokoladenmuseum und Automuseum gefahren/ gelaufen. Am Freitag sind wir nach dem Frühstück nach Münster zurückgefahren und wurden anschließend von unseren Eltern abgeholt.

Fazit: Die Klassenfahrt war echt cool, nur die vegane Auswahl am Essen war mangelhaft, das Leitungswasser schmeckte nicht und das Wetter war zu WARM.

Autor*innen: Lea, Melissa und Shane